





## Analyse potenzieller Probleme – APP

Potenzielle Risiken	Auswirkungen	Wahrscheinlichkeit	Risikokennzahl
Lieferengpass bei Zukauf x	8	4	32 ⚡
Nachträgliche Änderungswünsche (kundenseitig)	3	6	18
Einhaltungsprobleme spezieller Normen	7	5	35 ⚡
Witterungsbedingte Verzögerungen	4	5	20



### Tipps zur Durchführung und Bewertung relevanter Risiken

Nutzen Sie für die Sammlung möglicher Risiken Erfahrungen aus vorangegangenen Projekten. Oft haben Risiken und Probleme in Projekten einen hohen Wiedererkennungswert.

Gehen Sie die einzelnen Projektphasen der anstehenden Projektausführung schrittweise durch, um risikobehaftete Aufgaben, Arbeitspakete und Ausführungsbedingungen zu erkennen. Diskutieren Sie nicht jede Kleinigkeit bis ins letzte Detail, sondern konzentrieren Sie sich auf wirklich relevante Aufgaben und Arbeitspakete.

Bewerten Sie die risikobehafteten Aufgaben und Arbeitspaket erst mal robust nach den Stufen „gering-mittel-hoch“. Beziehen Sie Erfahrungsträger ein, seien Sie aber eher vorsichtig mit Bedenkenträgern. (Wer Gürtel, Hosenträger, Klettverschlüsse gleichzeitig trägt, damit die Hose und nicht rutscht, wird eher unbeweglich.)

Lassen Sie zum Zweck der Meinungsbildung auch abweichende Einschätzungen zu. Auch wenn sich durch die Multiplikation zweier Zahlen eine eindeutige Risikokennzahl ergibt, bleibt die Bewertung immer auch subjektiv.

Vergleichen Sie nach Abschluss des Projektes die Ergebnisse der Risikobewertung mit den tatsächlich aufgetretenen Risiken. So gewinnen Sie wichtige Erkenntnisse für Ihre nächsten Projekte.

Vertiefen Sie ggf. die Ergebnisse der Risikobewertung einzelner Aufgaben und Arbeitspakete durch Reflexion möglicher Ursachen für das Eintreten eines Risikos.

Denken Sie auch an den letzten Schritt, die Definition und Einarbeitung von risikovermeiden- den bzw. schadensbegrenzenden Maßnahmen in den Projektablaufplan.